

Berlinische Zeitung von Staats= und gelehrten Sachen

Die Vossische Zeitung erscheint als Morgen- und Abendblatt zwölfmal wöchentlich. Für Postabonnenten sind beide Ausgaben vereint. Täglich: "Unterhalungsblatt", "Finanz-und Handleblatt" – Sonnigz: Die illustrierte Beilage, "Zeitbliche" und "Literarische Umschau". – Mittwoch: "Reise und Wanderung". – Donnerstag: "Recht und Leben".

Wöchentlich 1,⊥ Mark, monatlich 4,30 Mark in Berlin und Orten mit eigener Zu-stellung. Bei Ausfall der Lieferung wegen höherer Gewalt oder Streik kein Anspruch auf Reickzahlung. An zeigen preise: mm. Zeile 30 Pfennig. Familion-Am-zeigen mm. Zeile 18 Pfennig. Keine Verbindlichkeit für Aufnahme in bestimmter Nummer,

Verlag Ullstein. Chefredakteur: Georg Bernhard, Verantw Redakteur (m.Ausn.d.Handelsteils): Carl Misch, Berlin. Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn Porte k Unverl.

Berlag und Schriftleitung: Berlin SW 68, Rochftraße 22-26

Fernsproch-Zentrale Ullstein, Amt Dönhoff (A7) 3609-3663 für den Feraverkohr Amt Dönhoff 3686-3698. Telegramm-Adresse: Uilsteinhaus, Berlin. Fostschockkonto Berlin 666.

Nach Löbes Empfang

Besuch bei Strefemann

Mit bem Empfang bes Reichstagspräfidenten Bobe hat der Reichspräftdent gestern den erften offigiellen Schritt in begug auf bie tlinftige Regierungsbildung getan. Der nächfte wird erft nach einer Pause von zwölf Tagen erfolgen, wenn nach ber Gesamtbemiffion des Radinetts Barg ber Reichspröftbent dem Abg. Müller-Franken den Auftrag gur Neubildung des Ra-binetts erteilt. Auf die mehr formale als praktifch-politische Bedeutung des Bortrages des Reichstagspräfidenten Löbe ift bereits hingewiefen worden.

Der Reichspräfident hat die Darlegungen des Reichstags-präfidenten ohne eine bestimmte Stellungnahme feinerfeits entgegengenommen. Der Reichstagspräsident hat aus bem Bahlergebnis die naheliegende Folgerung gezogen, daß eine Dehrheitstoalition jest nur durch die Binte und die Barteien ber Ditte gebildet werden tonne, von ben Gogialdemofraten bis zur Bayerifchen Boltspartei. Bon der Großen Roalition ift in diefem Bufammenhang nicht ausdrücklich die Rede geweien. Beitere Empfilinge find vor dem 12. Juni nicht in Ausficht genommen. Die nächfte infereffierende Frage ift, ob der Reichs-präfident dem Abg. Müller-Franken einen allgemeinen oder einen bestimmt umriffenen Auftrag erteilen wird. Der Reichspräfident hat bei den bisherigen Regierungstrifen während feiner Amtszeit mehrfach den Auftrag zur Regietungsbildung in fest umriffenen Grengen erteilt. So lautete auch der lette Auftrag an Marr jur Bildung eines Rabinetts der bürgerlichen Parteien. Es wird angenommen, daß eine folche Befchräntung auf eine beftimmte Mehrheitstombination bies mal megfallen wird, und daß Abg. Müller-Franken Boll-machten erhalten wird, nach Gutbunken ju handeln, um die neue Regierung zuftande zu bringen.

Rach dem Empfang beim Reichspräfidenten begab fich Reichstagspräfident Löbe in die Billa des Außenministers Strefe-mann. Der Besuch galt eigentlich dem Reforwaleszenten und war ichon mehrere Lage vorher angetündigt. Um Dienstag hatte ber Reichstagspräfident in der Billa Dr. Strefemanns porgesprochen, tonnie aber nicht empfangen werden, ba der Reichs-außenminifter gerade ichlief. Außer dem Staatssetretär ungeinmittige getwoe (gite). Aufger dem Staatsjetretat von Echu bert, der am Mittwoch dem Reichsaußenminifter Bortrag hielt, war Löbe der crfte Befucher, den Eirefemann, der noch immer das Bett hüten muß, empfing. Es fonnte felbftverftändlich nicht ausbleiben, daß bei diefem Krantenbefuche auch non Politit und vor allem von den bevorftehenden Berhandlungen über die Regierungsbildung gesprochen worden ift. Der Inhalt der Unterredung amischen Strefemann und Löbe ist natürlich nicht befannt. Aber nan geht wohl nicht fehl in der Ber-mutung, daß die Sozialdemokratie, die bei der Regierungebildung die führende Nolle fpielen soll, auf das Berbleiben Strejemanns als Außenminister im künftigen Kabinett großen Wert legt und daß dies auch in irgendeiner Form bem Reichsaußenminifter bereits zur Renntnis gebracht worben ift. Es liegt nahe, daß Dr. Strefemann auf eine folche Andeutung hin erklärt haben bürfte, er tonne als Führer der Deutschen Boltspartei unmöglich in ein ausgesprochen parlamentarisches Rabinett ad personam in ein outsgelprougn pottamenaringes suumet: og personan ols eine 3rt ("af ad minifter" eintreten, jondern aur bann, wenn feine Gradfan ber Stagterungssladition angebee. Die Gröterungen im Neids partetious i fuig bes Sentrums baben fich geftern, wie angefändigt worden war,

auf die vermutlichen Urfachen des Stimmenrudganges in den Babltreifen des Zentrums beschränkt. Der Berluft der fieben Mandate, den das Sentrum am 20. Mai erlitten hat, war das hauptthema der Distuffion, die fich zum Teil fehr lebhaft gestaltete. Die Fragen ber Roalitions- und Regierungsbildung wurden nicht Die Beratungen werden heute fortgefest werden.

Die deutsch-eftnischen Differenzen

Die Frage der Agrar-Entschädigungen

Rachrichtendienft ber "Boffifchen Beitung"

* Reval. 31. Mai

Die deutich.eftnifchen Museinanderfegungen über die Entichabigung baltifder Grundbefiger durch ben eftnifchen Staat, die bedauerlicherweife ben Mbfdluf eines deutsch-eftnifchen handelsvertrages bisher ungunftig beemflußt haben, find durch ein heute dem deutiden Gefandten in Reudl, Frant, über-gebenes Demorandum wieder einen Schritt pormaris geornes and beins ichen Regierung ein Ungebot der enteigneten Grund. befiger auf ditette Berhandlungen augegangen fei. Die eftnifche Regierung werde jehr gerne dirette Berhandlungen

Die eltniche Regierung wurde jehr gerne virerte versponsungen ihre die Anfohäsigungarigae nitt ben Ankiegneten aufnöhmen. 3m übrigen glöt das Mennorabaum noch einmal eine ausfähre liche Begrühltung des eftnichten Edanobauteris. ber dahin geht, deh Bejennigen der eintigeneten Balten, die erft na ch einem hö-thimmiten. Zerrentin die beutliche Einstengeschichtelte tenwochen haben, beten Anhreuch barauf erheben Unnter, günftiger geitellt unschichten auf einfellen Binnten, führtiger geitellt ju werden als eftnifche Staatsbürger. Die Auffafeing der deutschen Amisfteller war geitweife be

bie, bag alle nteigneten Balten, auch die neueften Reudeutichen unter ihnen, Eutschadigungen erhalten müßten, wie fie bas eftnifche Ugrargefe ausländifchen Grundlefigern aubilligt; mobei nicht in Rechnung uftellt wurde, daß eine heihe von Balten erft fehr fpät die deutsche Staatsangehörigteit eworben haben, um den nachteiligen Birtungen des Agrargefeges ju entgeben.

Man barf nunmehr wohl die Hoffnung haben, daß die im Julereffe beider Staaten liegenden dandelsvertragsverhand-lungen nicht fanger wohr mit der örfifchöligungsfrage ver-allet werden, den echenje felbitreritanigk, wie zu strageb den dentifchen Neglerung ih, die Intereffer deutiger Bieger

im Auslande au wahren, ebenfo wenig dürfen die Privat-interessen phälich beutige Bürge wurden, die Antersse die Geschlacht gemeinheit vorgezogen werden, wie has leider bisher bei den beutigschnichten Länder und eine Fall gemeien ift.

Flaggen-Unruhen in Kapstadt

Rachrichtendienft ber "Boffifchen Beitung"

* Rabitabt. 31 9Dai

Bei der Feier des nationalfeiertages der Gudafritanifchen Union, bes "Union Day" tam es in Rapftadt ju fchweren Rubefförungen. Der Minds war bie sin Nupfteargat ingeweren Aubefförungen. Der Minds war bie sinfung der neuen füb-afrifani[den Nationalflagge, die an diefem Tage aum erften Male neben der englichen Sahne aufgezogen wurde. Zumps von Negern, tellwöffe unter Minförung englicher Stationaliften, burchzogen die Strafjen und versuchten, von Gebäuden und vorüberfahrenden Automobilen die Rationalflagge heruntergureifien. Boligei und Militar, bie einfcreiten wollten, wurden von den Eingeborenen mit Gteinen beworfen. Die Poligei nahm verschiedene Berhaftungen vor.

Gorfi in Mosfau

Rachrichtendienft der "Boffijchen Beitung"

wat Dostan, 31. Dai

3m Mostauer Opernhaufe fand unter Leitung der 310 Rostaute Loperingung fathe unter vertring ver Mostaute Ciabhöwiste sine Riefenerefonmilung au Ebren Magin Gott is fatt. Ramens der Regierung begrüßte kunstigarftie Gort und feitet ihn als den größten proletarischen Echriftheller. Zahlreiche Sprecher der Arbeitrebelegationen, Romfomolgen und Bioniere huldigten Gorti und fprachen bie somponogen und pontere gulagten worte und prachen die höfflung aus, daß er in der Comjetning bleben werde. Gort bantte fichtlich gerührt und pres ind albelich, das einft von troffen foglalten Unterfahren zerriffen Worten als einheitlich Eindt ber neuen Zeningen "enbefthamenichen" miederzufehen. 00210100

ZAJ ELERAIN



F. 28. von Derten

Die Tobeswolke von Phosgen, die am 20. Mai über einige Die 200eswolte von poosgen, ore an zo. zum were eunge Borote hamburgs hingog und die Milliomenitade in öchrechen und örauen verleigte, hat nicht nur eine beflagensmerte Bagi von Todesopfern und öchwertranten geforbert. Gie hat her beutigen Orifentlicheit die Augen geäfinet über die Milliobeution Ceffentlichteit die Augen geöffnet über die Bit-tungen eines Zuturitstrieges, in ben das wohrtofe Deutich-land einblichen Luftangriffen ausgefeht (ein mürde. Deut hartiber follte es feine Täufdung gebeirt das, mes am 20. Mai als ein entießtiches, mibernatürliches Unglidt er-gien, bie Sernichtung abunugsloter, frieblicher Männer, Frauen und Rinder, das ift in größtem Umfange bes 3 ist 1 bes mobernen Ruftrieges, define Ginn ebenlofehr in ber Pernichtung bes motalitägen Sampfpullens eines feinblichgen Boltes wie in ber Agahneung feines Bertehrs und jeiner Rriegerpochttion liegt.

Boher aber tommt es, daß dieje furchtbare Ertenntnis nicht iberall in ber Stelt basjelle Enticken erregt wie bei uns? Eiget es baran, baß bie Opier bes 20. Mai eben nur Deutige waren, ober baß mit ber Entigenung on ber Gitte ber Stataftraphe bie Gitzle bes Mitgefühls nachläßt? Das Leite Rainftraphe bie Glärfe bes Mitgefühje nachjäßt? Das Beitte ti jebenfalls nicht ber fall, benn Entfernung fpielt heute teines Golfissunglinds ober einer Naturtalnitrophe auch burch bie Sat zu begeigen. Der Grund für die mertwirtige fähje bie fat zu begeigen. Der Grund für die mertwirtige fähje biefatt gegenüber ben folgerungen nus bem Somhurger Unglitä liegt vielmehr barin, baß bie Bewohner ber aller-meiner Gtaten ber zuflicherten Beit glanden, her Meinung lein zu fönnen, hie felb er wären gegen bie Gelöpten von zuffanztiffen in einem Jutunfisteige be fier ge ich üh it als bie Bewohner Deutifolands.

als die Bewogner Deutigiands. Deutigiant wir die generation deutigen Berbündeten in Europa ind heute die ein sigt en ziviliterten Staaten, die feind-lichen Luttangeriffen vollig wehr belos gegenübertiehen, benn die Friedennoerträge die im Jahre 1919 in den ver-foiedennen Kariter Bororien unterzeichtet wurden, verbieten bieten Staaten iebe militäriche Luteritählung und barüber hinaus logar iebe militär i ich « Ubwehr feindliche Lut-hangelige Das beitär m Partilike Luteritählung und barüber bieten Staaten iebe militärtiche Luteritählung und barüber binaus logar iebe militär i for Abwehr feindliche Lut-hanse logar iebe militär aus England ober Staaten beitär die Partilike Uberitählung und band ober Frankrich bis nach Berlin vor zu der inger und, Staaten ben Beitägen Ubert von Beitang, und Benden ben, bon Hauftart von Eaulendiache bes Ent-ernen beiten Beitägen Ubert von Beitang, und Bendenbenen, bes Jundert von Faulendiache bes Gut eines die Michael Samburg erichauern ließ. Ueber biet Staaten hat fat in spezungerben hinneng. Ein

To gefcheft das jun größten Scile songes mingelen dies mi den banen Siewergchern bie och nie uns dem Genunde, geben für die eigene Luftrütinung ichmachteiter uns eigen bie songes eine Luftrütinung ichmachteiter songes bern wenn die Gefcheren für jebes Zaub ja ungebene wären wie für das wehre und ichwister geweien fein; bann würden eine die Militärgeleure ichon längt zu der Kreigszüftungen unnötige Läderlichen wären. Der glaubt ein vernitärigte Röcher ich in der Bilt, daß irgendein Staat auch nur die Bobilifierung leiner Briegenden Staat auch nur die Bobilifierung leiner Briegenden Staat auch nur die Bobilifierung leiner Briegenden Staat auch nur die Bobilifierung leiner Briegen Einen Staat auch nur die Bobilifierung leiner Briegen Einen staat auch nur die Bobilifierung leiner Briegen Erimmerfählten wären, und eine noch den Militärgewehe hat abgelfabler Blieger unberechigt im Sante ber verliegener? Der moberne Artieg guiden on ägehnaufenden ziellter Brieger unberechigt im Sante ber songester Ber moberne Artieg guiden Gataten mit annähernb

Burger underedigt im Lande herumliegen? Der moberne Krieg aufichen Staaten mit annähernd g le i de r Ritflung wird zweifellos aum großen Zell in der kuft geführt merchen. Beer - und darüber ihn die Brittär-fadicute fich einig -- blejer Zeil des Krieges, mitze dem hie giltebenöterung grauenhalt i famer zu leichen hoken, mitz, wird ein Ammer um bie lieser i egen he it in der Luft fein, beer mögnörthiltiger, geeinöhenig im Inturger, geit ent-ichieben bin wird mit? der Rognet moderner Erdarmenn. Das weißtmann brauffen in ber Bell febr genau, und bespält Deterfrie-

und Sandelstammer

0001